

Die Geschichte der Gründung von KULINARIEN

Von der Reiseleidenschaft zur Geschäftsidee

Ich bin Katherina Lindenblatt, die Gründerin von KULINARIEN, dem neuen Genussmarkt in Dortmund. Hiermit möchte ich Ihnen die Geschichte hinter dem Pop-up-Markt erzählen. Ich würde mich freuen, wenn Sie über meine Neugründung berichten. Gerne stehe ich mit weiteren Informationen zu Ausstellern aus der Region, Besonderheiten oder auch für ein Interview bereit.

Meine Reise-Leidenschaft

Ich liebe es in ferne Länder zu reisen um dort fernab vom Massen-Tourismus in fremde Kulturen einzutauchen. Dabei reise ich, ob alleine oder mit meiner kleinen Familie, meist sehr einfach mit Rucksack und öffentlichen Verkehrsmitteln. Ich liebe es zu Couchsurfen, da das immer einen ganz besonderen Einblick in die Kultur gibt und man mit dem „echten“ Leben konfrontiert wird.

Im direkten Kontakt mit Einheimischen habe ich die tollsten Dinge erlebt und auch immer wieder spannende kulinarische Entdeckungen gemacht. Ich bin immer neugierig auf neue Speisen und habe bisher wagemutig fast alles probiert was mir serviert wurde. Dabei habe ich mich oft gewundert was mein Magen alles aushalten kann aber auch viele neue Geschmackserlebnisse gehabt und ungeahnte Leckereien entdeckt. Lediglich bei bei halb ausgebrüteten Hühnereiern und frittierten Riesenspinnen habe ich kapituliert. Das war dann doch zu viel.

Ich habe aber beispielsweise mit einer Couchsurferin in Shanghai gegrillte Entenköpfe und Schweinenasen am Stil probiert. In Korea habe ich eine Suppe aus Seidenraupen gegessen, in Laos Ameiseneier zwischen denen noch lebende Ameisen krabbelten und im Osten Indonesiens kam Flughund auf den Teller. Und all das obwohl ich mich zu Hause nahezu vegetarisch ernähre und einige Jahre komplett auf Fleisch verzichtet habe. Die Neugier ist einfach größer als die Konsequenz.

Die neue Geschäftsidee

Was mich in Asien immer besonders begeistert hat, sind die Märkte mit ihren Garküchen und all den Köstlichkeiten die man probieren kann. Ich könnte mich dort Stundenlang aufhalten um neue Geschmäcker zu entdecken. So entstand auf einer meiner Reisen die Idee, einen Markt zu Hause in Deutschland zu etablieren auf dem Besucher in fremde Welt eintauchen und besondere Köstlichkeiten probieren können. Wie ein kulinarischer Kurztrip fernab des Alltags.

Dabei sollte der Focus nicht auf Streetfood liegen, sondern auf Feinkost und Delikatessen die direkt vom Anbieter angeboten werden.

Die Idee zum Genussmarkt KULINARIEN war geboren. Als Veranstalterin des Designmarktes Design Gipfel, der seit 2010 in Münster und seit 2012 in Dortmund statt findet und dem Münsteraner Mädelsflohmarkt Kleiderwirbel habe ich die nötige Erfahrung in der Veranstaltungsbranche und machte mich im vergangenen Sommer auf zu neuen kulinarischen Ufern.

Die Gründung und ihre Schwierigkeiten

Ich habe im vergangenen Jahr lange auf Märkten, Messen und auch wochenlang im Internet nach Ausstellern mit spannenden Produkten gesucht. Es war zum Teil wirklich sehr schwierig Aussteller von meinem neuen Markt überzeugen zu können, da gerade insbesondere Streetfoodmärkte boomen und es somit viel Konkurrenz auf dem Markt gibt. Auch sind Aussteller bei Erstveranstaltungen oft skeptisch.

Schwierig war auch, dass ich mit weniger als 6 Monaten Vorlauf gestartet bin und viel Aussteller schon ein Jahr im voraus ausgebucht sind. So bekam ich von über 1000 Ausstellern die ich persönlich angeschrieben habe, oft auch auf Nachfrage gar keine Rückmeldung.

Aber ich habe nicht aufgegeben und beharrlich an meiner Idee festgehalten. Ich hatte auch bereits schon so viel Arbeit in das Konzept aber auch z.B. die Webseite gesteckt um aufzugeben.

Jetzt 2,5 Wochen vor dem Markt sind zum Glück fast alle Stände ausgebucht. Was wohl aber am Ende genug Aussteller überzeugen konnte ist, dass ich seit Jahren erfolgreich den Design Gipfel veranstalte und der professionelle Auftritt nach Außen durch Webseite, Social Media usw. Als Studierende Designerin habe ich da einen klaren Vorteil.

In den letzten Wochen hat sich so nach und nach ein Marktkonzept entwickelt, dass eine breite Vielfalt an Produkten für Genießer bietet und allerlei Überraschungen bereit hält! Am 6.-7. April ist es dann endlich soweit. Ich kann meine Leidenschaft für neue Geschmackswelten teilen und lade alle Besucher herzlich zu einer Reise nach KULINARIEN ins Land der Genüsse ein.

Das Angebot in KULINARIEN

Bei der Premiere von KULINARIEN im Kulturort Depot kommt nicht nur Exotisches auf den Verkaufstisch, sondern auch gute Lebensmittel von lokalen Anbietern und kleinen Manufakturen aus Deutschland und ganz Europa. Eine bunte Mischung auf die sich Genießer und neugierige Entdecker freuen können!

Der Großteil der Anbieter bringt Feinkost, Delikatessen oder Drinks mit ins Depot. Dazu gibt es einige Anbieter mit Streetfood und ausgewählte Designer mit Schönem und Nützlichem für Küche und Esstisch. Außerdem runden kostenlose Workshops das Wochenende ab. Genaue Informationen zu dem Angebot auf KULINARIEN finden sie in der Datei „PM_Kulinarien_Der_Markt“.

Wo soll es langfristig hingehen?

Mein Plan ist es KULINARIEN zweimal jährlich in Dortmund, aber auch in anderen Städten wie Münster zu veranstalten. Toll wäre es wenn der Schwerpunkt auf lange Sicht auf fairproduzierten Produkten liegt und viele Anbieter aus der Region kommen. Eben wie ein lokaler Markt die ich in Asien kennen und lieben gelernt habe.

Wenn sie noch Fragen haben, melden sie sich einfach bei mir!

Katherina Lindenblatt

katherina@kulinarien.com oder telefonisch 02584/9009431